



AUF EINEN BLICK

„Den Schritt bewusst wagen“



- Sie sind verlobt und bereiten sich auf das Sakrament der Ehe vor...
- oder Sie stehen noch am Anfang Ihrer Beziehung und überlegen, ob Sie eines Tages kirchlich heiraten möchten.



Der Kurs bietet Ihnen ein Wochenende Vorbereitung und Reflexion an:

- mit Vorstellung der Themen durch ein Referententeam
- mit Möglichkeit zum Austausch und zur Gemeinschaftserfahrung
- mit Zeit für und vor Gott

VERANSTALTER

Der Ehevorbereitungskurs wird von Mitgliedern der „Familie der Cruzadas de Santa María“ in Kooperation mit dem Referat für Ehe und Familie des Erzbistums Köln angeboten.

Die Cruzadas de Santa María sind ein Säkularinstitut päpstlichen Rechts, das 1971 vom spanischen Jesuiten P. Tomás Morales gegründet worden ist, um im Geist des Zweiten Vatikanischen Konzils für den Aufbau einer „Zivilisation der Liebe“ zu wirken. Um die Cruzadas, die gottgeweiht leben, ist eine geistliche Familie entstanden, die Jugendliche, Priester und Familien umfasst. Gottgeweihte, Ehepaare und Priester veranstalten die Ehevorbereitungskurse als Team.

INFOS & ANMELDUNG

bei: Cruzadas de Santa María
Telefonisch: 0228-886 89 57
E-Mail: bonn@cruzadas.de
www.cruzadas.de
(bis spät. 2. Februar 2018)

Eurer Liebe zuliebe!



**EHEVORBEREITUNGSKURS
& SEMINAR FÜR PAARE,**
die eine kirchliche Trauung erwägen

IM ERZBISTUM KÖLN



„Den Schritt bewusst wagen“

20.-22. APRIL 2018
BONN-VENUSBERG

WOZU EIN KURS?



„Liebe will Endgültigkeit, und zwar in doppeltem Sinn: im Sinn der Ausschließlichkeit – „nur dieser eine Mensch“ – und im Sinn des „für immer“. Sie umfasst das Ganze der Existenz in allen ihren Dimensionen, auch in derjenigen der Zeit. Das kann nicht anders sein, weil ihre Verheißung auf das Endgültige zielt: Liebe zielt auf Ewigkeit.“

(Benedikt XVI.)

„...alle Tage meines Lebens.“



Damit eine Ehe gelingen kann, „genügen“ Gefühle, Großzügigkeit und Entschiedenheit noch nicht. Das gemeinsame Leben bedarf einer Entfaltung. Man muss wissen, wie man die verheißene Gemeinschaft in wechselnden und widrigen Situationen voranbringt und aufbaut. Das braucht Geschicklichkeit, eine Kunst des Liebens, die niemandem von Natur gegeben ist, sondern zu der jeder berufen ist, sie zu erwerben.“

(J. Noriega)

„Ich will dich lieben ...“

DIE BERUFUNG ZUR LIEBE VERTIEFEN

„Nur dieser eine Mensch“ und „für immer“: Hat Liebe wirklich so hohe Ziele?

Warum gehören Liebe und Ehe zusammen?

Was sagt uns die Bibel dazu?

KONKRET UMSETZEN

Kann man diese „Kunst des Liebens“ lernen?

Welche Kommunikationstipps gibt es für eine gelungene Beziehung?

Wie hilft uns Gott dazu?

Wie stärkt uns das Sakrament der Ehe?

WAS ERWARTET SIE?

- Ein Wochenende Vorbereitung
- Impulse zu verschiedenen Themen wie menschliche Liebe, Sakrament der Ehe, Kommunikation in der Ehe, Leben mit Gott
- Die Möglichkeit zur Diskussion und zum Austausch der Paare untereinander und mit den Referenten
- Eine Gemeinschaftserfahrung, die durch das gegenseitige Zeugnis die eigene Beziehung stärkt
- Zeit für geistliche Impulse beim Gebet und im Gottesdienst



WO

Haus Venusberg, Haager Weg 28-30
53127 Bonn-Venusberg
(www.haus-venusberg.de)

WANN

20.-22. April 2018
Beginn: Freitag, 17.30 Uhr
Ende: Sonntag, ca. 15.00 Uhr

UNKOSTENBEITRAG

50 € pro Person
für das gesamte Wochenende